



Stadt Neckarsulm

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Obereisesheim vom 19.05.2020

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Gastgeber und 8 Ortschaftsräte

Abwesend: Ortschaftsräte Ranger und Höpfer

Beginn: 19:00 Uhr **Ende:** 20:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitz

Gastgeb, Andreas

Mitglieder

Eibauer, Annette

Fuchs, Peter

Kutscheidt-Kunej, Claudia

Röger, Jürgen

Schluchter, Stephan

Ullmann, Harald

Ullrich, Karl-Heinz

Vogel, Thomas

Verwaltung

Bürkle, Daniel

Schrifführer

Heigl, Heike

Abwesend:

Mitglieder

Höpfer, Heidrun

Ranger, Klaus



Stadt Neckarsulm

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Obereisesheim vom 19.05.2020

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Gastgeber und 8 Ortschaftsräte

Abwesend: Ortschaftsräte Ranger und Höpfer

Die nachfolgende Tagesordnung wurde elektronisch bereit gestellt am 12.05.2020.

Tagesordnung

1. Jubiläum 1.250 Jahre Neckarsulm - Information durch Citymanager Daniel Bürkle
2. Wilhelm-Maier-Schule, Obereisesheim, Planung und Installation zum Austausch der vorh. Innenbeleuchtung im Hauptschulbereich (Altbau)
Vorlage: 2020-079
3. Annahme von Zuwendungen an die Stadt Neckarsulm gem. § 78 Abs. 4 GemO
Vorlage: 2020-053
4. Sonstiges
 - a) Messstationen im Kreisel Obereisesheim
 - b) Naturschutzgebiet Neckarinsel
 - c) Sanierungsgebiet „Freibrunnen“
 - d) Nachverdichtung Lichtensterner Strasse
 - e) Flutlichtanlage Trainingsspielfeld Obereisesheim
 - f) Gaststättenerlaubnis The Barley (ehem. „Linde“)
 - Außenbereich
 - g) Ortseingang Hanglage Herrengasse
 - Aufwertung
 - h) Aufgabe Sekundarstufe Gemeinschaftsschule
 - Nutzung freierwerdender Räume als Kindertagesstätte



Stadt Neckarsulm

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Obereisesheim vom 19.05.2020

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Gastgeber und 8 Ortschaftsräte

Abwesend: Ortschaftsräte Ranger und Höpfer

TOP 1 -	Jubiläum 1.250 Jahre Neckarsulm - Information durch Citymanager Daniel Bürkle
----------------	--

Citymanager Daniel Bürkle erläutert dem Gremium das Konzept für das Jubiläum 1.250 Jahre Neckarsulm. Im gesamten Jahr soll das Jubiläum in die ohnehin wiederkehrenden Veranstaltungen mit einfließen. Zusätzlich soll am 10./11. Juli 2021 ein Festwochenende mit allen Vereinen und Institutionen, die sich beteiligen möchten, gestaltet werden. Es ist auch ausdrücklich gewünscht, dass sich die Vereine der Ortsteile an diesem Festwochenende beteiligen.

Die geplanten Kosten für das Jubiläumsjahr belaufen sich auf 400.000 €. Diese werden voraussichtlich nochmals um 10 % gekürzt werden (Haushaltskonsolidierung).

Die Ortschaften selbst (Amorbach, Dahenfeld, Obereisesheim) erhalten für das Jahr 2021 ein eigenes Budget in Höhe von 15.000 €, über welches sie im Jubiläumsjahr frei verfügen können. So können die eigenen Feste im Jubiläumsjahr besonders ausgestaltet werden. Ob dies in Form eines besonderen Live-Acts oder weiterer (Straßen-)Künstler während des Straßenfestes oder mit einem Beleuchtungskonzept oder anderer Ideen geschieht, obliegt den Stadtteilen selbst. Den Ideen sind hier keine Grenzen gesetzt.

Die geplante Kürzung um 10 % des Budgets betrifft nicht die zur Verfügung stehenden Mittel für die Ortsteile.

Da aus heutiger Sicht nicht abzuschätzen ist, wie sich die Lage der derzeit herrschenden Corona-Pandemie entwickelt, erarbeitet das Festkomitee rund um Daniel Bürkle auch einen „Plan B“.

Verteiler:

- Citymanagement
- Verwaltungsstelle Obereisesheim

TOP 2 -	Wilhelm-Maier-Schule, Obereisesheim, Planung und Installation zum Austausch der vorh. Innenbeleuchtung im Hauptschulbereich (Altbau) Vorlage: 2020-079
----------------	---

Nach Erläuterung der Beschlussvorlage des Zentralen Gebäudemanagement vom 17.04.2020 durch den Vorsitzenden beschließt das Gremium **einstimmig** folgenden

Antrag

an den Gemeinderat:

1. Der Bauausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Planung und Installation zum Austausch der vorhandenen Innenbeleuchtung im Hauptschulbereich der Wilhelm Maier Schule Rosenstraße 11 im Ortsteil Obereisesheim in Neckarsulm, mit einem Gesamtkostenansatz in Höhe von 113.605,00 EUR. Darin enthalten sind die Kosten der Kostengruppe (KG) 440 (Elektroinstallation) und der KG 700 (Fachplaner) nach DIN 276.

2. Der Bauausschuss beschließt die Vergabe und Beauftragung der Planung an das Ingenieurbüro Arno Hohendorf, Ing.-Büro für Elektrotechnik und Lichtplanung aus Heilbronn.

Verteiler:

- 1 x Rechnungsprüfungsamt
- 1 x Stadtkämmerei
- 1 x ZGM
- 1 x Bauverwaltungsamt
- 1 x Amt für Bildung und Soziales
- 1 x Verwaltungsstelle Obereisesheim

TOP 3 -	Annahme von Zuwendungen an die Stadt Neckarsulm gem. § 78 Abs. 4 GemO Vorlage: 2020-053
---------	--

Nach Erläuterung der Beschlussvorlage der Stadtkämmerei vom 13.03.2020 durch den Vorsitzenden nimmt das Gremium den

Antrag

an den Gemeinderat einstimmig zur **Kenntnis**.

Die in der Anlage aufgeführten Zuwendungen werden angenommen.

Verteiler:

1 x Stadtkämmerei

1 x Verwaltungsstelle Obereisesheim

a) Messstationen im Kreisel Obereisesheim

Der Vorsitzende teilt dem Gremium mit, dass die Messstationen, die im Kreisel und an der L1100 aufgestellt waren, zu einer Verkehrszählung gehört haben, die von der Firma LIDL, Waldenburg in Auftrag gegeben worden ist. Der Grund für diese Zählung wollte LIDL der Verwaltung nicht mitteilen. Da es keine Verkehrsbehinderungen gegeben hat, war die Sondernutzung zu genehmigen. Eine Begründung für die Zählung bzw. Sondernutzung ist hier nicht erforderlich.

b) Naturschutzgebiet Neckarinsel

Der Vorsitzende gibt dem Gremium bekannt, dass es in Bezug auf das geplante Naturschutzgebiet Neckarinsel zwischen Untereisesheim, Bad Friedrichshall und Neckarsulm noch keine neuen Details bekannt sind. Der Bericht vom 12. Mai 2020 in der Heilbronner Stimme lässt zwar vermuten, dass es Neuigkeiten gibt, dem ist aber bis dato nicht so.

c) Sanierungsgebiet „Freibrunnen“

Ortschaftsrat Ullrich bestätigt gegenüber dem Gremium, dass die Heimstättengemeinschaft Heilbronn/Neckarsulm eG fest zum Erwerb des Anwesens Angelstraße 38 steht. Sobald die Stadt Neckarsulm das benötigte Wertgutachten für das Grundstück vorlegen kann, können die Kaufverhandlungen und die künftige Bebauung konkretisiert werden.

d) Nachverdichtung Lichtensterner Strasse

Der Vorsitzende informiert das Gremium darüber, dass sich in Bezug auf die Nachverdichtung im Bereich der Lichtensterner Strasse noch kein neuer Sachstand ergeben hat.

e) Flutlichtanlage Trainingsspielfeld Obereisesheim

Der Vorsitzende gibt dem Gremium bekannt, dass die Flutlichtanlage auf dem Trainingsspielfeld am Obereisesheimer Sportplatz auf LED umgestellt worden ist. Die Investitionskosten für die neue Anlage belaufen sich auf 18.246 €. Durch die Umstellung auf LED-Beleuchtung kann in 10 Jahre eine Ersparnis der Wartungs- und Stromkosten in Höhe von 43.520 € erzielt werden.

**f) Gaststättenerlaubnis The Barley (ehem. „Linde“)
- Außenbereich**

Wie in der März-Sitzung vorbesprochen soll dem Betreiber der Gaststätte eine Außenbewirtschaftung nur gestattet werden, wenn diese im geringen Umfang (2-3 Tische) betrieben wird. Diese Tische sollen an der Wand der Gaststätte aufgestellt werden, so dass Fußgänger und Radfahrer auch im Begegnungsverkehr den Gehwegbereich passieren können.

Dieser Vorschlag wurde der Betreiberin unterbreitet, mit der Bitte eine Planung zu skizzieren. Das Ergebnis steht noch aus.

g) Ortseingang Hanglage Herrengasse - Aufwertung

Der Hang entlang der Herrengasse soll aufgewertet werden. Eine erste Idee seitens der Verwaltung ist es, den Hang mit einer handgearbeiteten Gabionenwand abzufangen und im vorderen Bereich zu bepflanzen.

Ortschaftsrat Röger regt an, anstelle der Gabionen Natursteine zu setzen. Auf der gegenüberliegenden Seite der Herrengasse sind eben solche Natursteine bereits angelegt. Diese können dann entsprechend begrünt werden.

Ortschaftsrat Vogel empfiehlt, sich einmal die Gabionenwand auf dem BUGA-Gelände in Heilbronn anzusehen. Diese wirkt mit Ihrer grünen Bepflanzung sehr schön.

Der Vorsitzende nimmt alle Vorschläge auf und gibt diese an die Verwaltung weiter. Die Entwicklung und Gestaltung soll in enger Absprache mit dem Gremium erfolgen.

h) Aufgabe Sekundarstufe Gemeinschaftsschule - Nutzung freiwerdender Räume als Kindertagesstätte

Die Verwaltung, so der Vorsitzende, denke konkret darüber nach, einen 3-gruppigen Kindergarten im Grundschulgebäude unterzubringen. Mit entsprechenden Umbauten bzw. einer Erweiterung in Richtung Fahrradständer und dem Vorteil, dass dieses Gebäude solitär steht, könnte diese Idee möglicherweise umgesetzt werden.

Verteiler:

- Amt für Stadtentwicklung
 - städtischer Bauhof, Grünbereich
 - Verwaltungsstelle Obereisesheim
-



Stadt Neckarsulm

Niederschrift über die öffentliche Beratung des Ortschaftsrates Obereisesheim vom 19.05.2020

Anwesend: Vorsitzender Ortsvorsteher Gastgeb und 8 Ortschaftsräte

Abwesend: Ortschaftsräte Ranger und Höpfer

BEURKUNDUNG:

Vorsitzender:

Schriftführer:

Gastgeb
Ortsvorsteher

Heigl